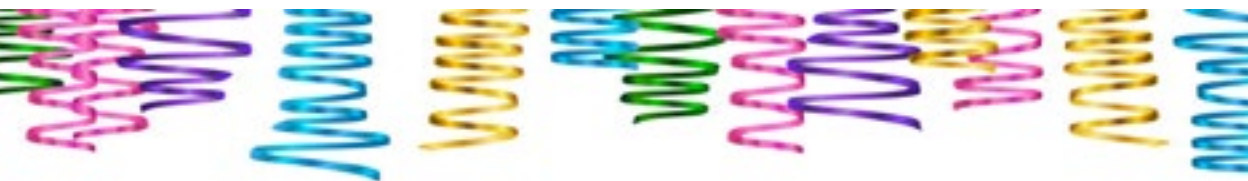


Pfarreiblatt

Stansstad - Obbürgen - Kehrsiten 04 · 2022 10.-23.02.2022



**Die Fasnacht und die
Fastenzeit gehören
zusammen**

Fasnacht und Fastenzeit gehören zusammen

Bei uns in der Zentralschweiz ist das fasnächtliche Treiben weit verbreitet und wird gerade jetzt in der Corona Pandemie von vielen wieder besonders herbeigesehnt. Schön, dass heuer wieder einiges stattfinden kann. Oft wird dieser unbändige Trubel auf heidnische Wurzeln zurückgeführt. Doch für die Geschichtswissenschaft ist die Sache eindeutig: Die Fasnacht ist ein christliches Fest und eng verbunden mit der darauffolgenden 40-tägigen Fastenzeit, die der Vorbereitung auf Ostern dient. Das wird schon am Namen deut-

lich: Das Wort «Fasnacht» bezeichnet den Zeitraum vor Anbruch der Fastenzeit. Sie dauert bei uns, wenn man es genau nimmt, nur sechs Tage, vom Schmutzigen Donnerstag (Schmutz=Fett) bis zum Aschermittwoch.



Gesucht werden Geigenspieler (Laienmusiker), welche sich gerne regelmässig zum gemeinsamen Musizieren treffen wollen, um Lieder aus dem Kirchengesangbuch zu spielen.

Wir möchten hie und da den Gesang im Gottesdienst mit dem Streicherklang unterstützen.

Gemeinsames Üben:
Dienstags 9.30 Uhr in Stansstad

Interessierte melden sich bei:
Magdalena Gnädinger, 041 610 17 24

Haben Sie Interesse in unserer neuen Singgruppe in Stansstad mitzusingen? Ja?

Dann melden Sie sich doch bei mir, Arthur Salcher (079 662 70 90), und ich werde Ihnen weitere Infos geben. Die Singgruppe wird geleitet von Susanne Odermatt und von Markus Rothenfluh. Für das Jahr 2022 sind noch 5 Einsätze/Auftritte in Gottesdiensten in Stansstad geplant. Bis zum Sommer sind dies folgende:

08.05.22	Muttertag
05.06.22	Pfingsten
02.07.22	Firmung

Vor jedem Einsatz finden je 2 Proben im Singsaal Stansstad statt.
(Mittwochs, ab 19.00 Uhr).

Impressionen vom Versöhnungsweg der 4. Klasse



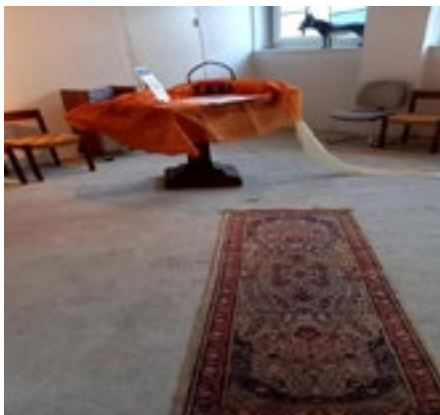
Aussagen der Kinder:

"Das sollte man öfters machen"

" Es hat uns sehr gefallen".

"Wir hatten Zeit nur für uns zwei, keine kleinen Geschwister".

"Wenn wir gewusst hätten, dass beide Eltern mitkommen dürfen, wäre der Papi auch mitgekommen".



Liturgischer Kalender

Sonntag, 13. Februar **10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**
 6. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Caritas Urschweiz

Dienstag, 15. Februar 17.00 Rosenkranz in der Kirche
 Mittwoch, 16. Februar 9.00 Gottesdienst mit Kommunionfeier

Beginn der Schulferien (19.02.-06.03.2022)

Sonntag, 20. Februar **10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier**
 7. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Caritas Urschweiz

Dienstag, 22. Februar 17.00 **kein** Rosenkranz
 Mittwoch, 23. Februar 9.00 **kein** Gottesdienst

Wenn nicht anders angegeben, gilt in der Kirche nur Maskenpflicht bei maximal 50 Personen. Bei grösseren Anlässen kommt eine Zertifikatskontrolle dazu. Dies wird jedoch im Pfarreiblatt angegeben.

Kirchenopfer

05.09.2021	Pfadi Stansstad	376.00	19.12.2021	Kinderspi. Bethlehem	135.90
12.09.2021	Aufgab. Bistum Chur	69.00	24.12.2021	Kinderspi. Bethlehem	106.00
19.09.2021	Inl. Mission	164.00	25.12.2021	Kinderspi. Bethlehem	350.30
26.09.2021	Migratio	56.35	26.12.2021	Kinderspi. Bethlehem	368.00
03.10.2021	Lourdesgrotte	144.00	01.01.2022	Epiphanieopfer	73.45
10.10.2021	Priesters. St. Luzi	86.10	02.01.2022	Epiphanieopfer	117.20
17.10.2021	Missio	85.25	09.01.2022	Mutter und Kind	253.30
24.10.2021	Missio	456.20	16.01.2022	Mutter und Kind	121.95
30.10.2021	Missio	74.80	23.01.2022	Mutter und Kind	123.35
31.10.2021	Mutter und Kind	120.00			
01.11.2021	Priesters. St. Luzi	51.75			
07.11.2021	Gymnasien Chur	98.45			
14.11.2021	Brücke le Pont	100.00			
21.11.2021	Theologiestud. Chur	56.20			
28.11.2021	Uni Freiburg	114.90			
05.12.2021	Elisabethenwerk	65.85			
08.12.2021	Elisabethenwerk	140.75			
12.12.2021	Elisabethenwerk	85.80			



Liturgischer Kalender

Sonntag, 13. Februar 9.00 Eucharistiefeier, Kerzensegnung, Blasiussegen
 6. Sonntag im Jahreskreis
 Opfer für PTA-Pfadi trotz allem (Behindertenpfadi)
Agatha-Gedächtnis des Feuerwehrverein Obbürgen für lebende und verstorbene Mitglieder,
 besonders für:
 Josef Agner-Joller, Gruobli
 Theodor Hermann-Agner, Etschenried
 Arnold Odermatt, Ennetbürgen

Sonntag, 20. Februar 9.00 Eucharistiefeier
 7. Sonntag im Jahreskreis
 Opfer für PTA-Pfadi trotz allem (Behindertenpfadi)

Kerzensegnung und Blasiussegen

Am Sonntag, 13. Februar um 9.00 Uhr werden im Gottesdienst Kerzen gesegnet.
 Bitte legen Sie ihre Kerzen, die Sie segnen möchten, vor dem Gottesdienst beim Altar hin.
 Am Ende des Gottesdienstes wird der Blasius-Segen erteilt.

Bis 50 Personen pro Gottesdienst; Maskenpflicht für alle ab 12 Jahren; Abstand und Hygieneregeln beachten! Ab 50 Personen pro Gottesdienst gilt Zertifikatspflicht 2G, Maskenpflicht für alle ab 12 Jahren und Hygieneregeln! Externe Eingangskontrolle!

Opfer für PTA-Behindertenpfadi

Helfen sie Kinder und Jugendlichen aus unserem Kanton, Ferien in einem behindertengerechten Lager zu erleben.

Die Vorbereitungen, sowie die Einrichtungen sind sehr aufwendig. Der Lagerplatz muss rollstuhlgängig eingerichtet sein. Die WC, Duschen und die Schlafplätze müssen mit einem Rollstuhl befahrbar sein.

Die freiwilligen Helfer arbeiten ehrenamtlich und übernehmen, nebst den handwerklichen Meisterleistungen, die Verantwortung für die Kinder und Jugendlichen, während der Lagerzeit.

Den Eltern bringt es während der Lagerzeit etwas Entspannung in der Betreuung ihres behinderten Sohnes / Tochter.

Mit ihrem finanziellen Beitrag helfen sie, die anfallenden Kosten, die von den Eltern übernommen werden, etwas zu lindern.

Herzlichen Dank für ihre Spende.

PTA Nidwalden

PTA Pfadi Trotz Allem

Aus dem Leben der Pfarrei



Das **2. Minitreffen** hatte ich ziemlich kurzfristig geplant und die Minis hatten sich riesig gefreut. Darum war es mir auch ein Grauen, als ich am Dienstagabend merkte, dass ich evtl. am Mittwoch das geplante Mittagessen, das schon eingekauft und vorbereitet war, mit den Minis nicht machen durfte.

Zum Glück haben wir in der Pfarrei viele grossartige und flexible Helfer und Helferinnen. Als Doris und Sepp sich sofort bereit erklärten den Minitreff bei sich zu Hause zu übernehmen, war ich sehr erleichtert. So konnte ich die Kiste mit dem Mittagessen in der Kapellmatt abstellen. Allem zum Trotz haben wir vier glückliche, motivierte Ministranten. Mariann

Mini Mittag

Statt mit Mariann im Treff sind Sepp und Doris eingesprungen. In der Kapellmatt haben wir selber Crêpes gemacht. Es gab verschiedene feine Sachen. Wir gingen nach draussen um zu spielen. Danach spielten wir Mikado, Uno und Theater (das Theater unter der Führung von Simon).

Wir verbrachten denn Nachmittag frei und besprachen noch die Ministrantendaten. Es gab ein leckeres Dessert, nämlich Crêpes mit Nutella, Konfi und Granatäpfeln.» Kidist

Generationenfeuer

Allen herzlichen Dank, die uns am Kirchenfeuer besucht haben. Es war sehr schön mit euch ein paar tiefsinnige, lustige, unsinnige,..... oder einfach mal wieder geredet zu haben. Einen besonderen Dank den Familien, die mit den Kindern zum **Generationenfeuer** beitragen und die Geselligkeit bereicherten. Auch der Kirchenrat und der Sakristan waren immer da und halfen mit.

Zwischendurch war es richtig heiter bei Bratwurst, Kaffee, Punch und Bier und alle durften sich am Feuer wärmen bis es trotz allem zu kalt wurde.

Wer ist bereit dieses Projekt mit mir weiterzuentwickeln?

Vielleicht eine Generationenbar im Winter (ohne Corona) drinnen und im Sommer unter dem Sonnenschirm. Dazu einen Raum für die Jungen wo sie unter sich sein können oder am Generationentisch teilnehmen.

Ideen sind gesucht, Mitdenker und Helfer!

Erstes Brainstorming am ????

Bitte meldet euch bei mir 077 418 90 06

Mariann



Liturgischer Kalender

Sonntag, 13. März

2. Fastensonntag

10.00

Eucharistiefeier

Kollekte für das Fastenopfer

Voraussichtlich mit anschliessender Fastensuppe.

Fasnacht, Kirche und Corona ...

Fasnacht – klar, da kann sich jeder etwas darunter vorstellen: das Fest, bei dem alle verkleidet auf die Strassen gehen und grosse Umzüge mit bunt gestalteten Wagen machen. Aber was hat Karneval mit Religion zu tun und wie lässt sich Fasnächtliches auch in Coronazeiten erleben?

Der Karneval hat seinen Ursprung tatsächlich in der katholischen Tradition. Zuerst wurde der Karneval nur am Abend vor Beginn der 40-tägigen Fastenzeit gefeiert, um sich von dem Fleisch, das in der Fastenzeit nicht gegessen werden durfte, zu verabschieden. Daher auch der Begriff Karneval, der aus dem Italienischen von dem Wort „carne vale“ stammt, das so viel bedeutet wie „Fleisch, lebe wohl“.

Überlege auch, auf was DU während der Fastenzeit bis Ostern dieses Jahr persönlich verzichten möchtest! Dies kann Schokolade, SüsSES, Dessert, Fleisch, Rauchen, Alkohol, Kaffee sein oder sonst ein "Mödeli", das du los werden möchtest.

Fasnacht ist eine bunte Zeit, die du mit deiner Familie auch in Coronazeiten richtig lustig gestalten kannst. Dekoriert die Stube daheim und verkleidet euch, gründet eine Familien-Guggenmusik, tanzt und serviert dazu einen bunten Fasnachtsapéro. Viel Spass!



Fasnachtsferien vom 19. Februar bis am 6. März 2022

Begegnung auf der Fähre

Mit einem heissen Glühmost und Lebkuchen überraschte die Kapellgemeinde die Passagiere der Autofähre zum Feierabend am 16. Dezember 2021.

Adventliche und wärmende Begegnungen sorgten für eine heitere Weihnachtsstimmung auf der Autofähre. Die Kehrsiter durften auf eine gelungene erste Etappe und einen reibungslos organisierten Fährebetrieb anstossen. Obwohl es an eisig kalten Wintertagen oft Überwindung braucht, das Auto zu verlassen und an Deck zu gehen, ein 20-minütiger Austausch lohnt sich alleweil.



AZA 6362 Stansstad

Post.CH AG

Erscheint 14-täglich

Adressänderungen bitte melden beim
Kath. Pfarramt Stansstad, 041 610 32 84
pfarramt@pfarrei-stansstad.ch

Redaktion regionaler Teil:

Fachstelle KAN, Bahnhofplatz 4, 6371 Stans
Dr. Gian-Andrea Aepli, Tel.: 041 610 04 54
pfarreiblatt@kath-nw.ch

Redaktionsschlüsse:

18.02.2022: Nr. 05/22 (24.2-9.3.2022)

04.03.2022: Nr. 06/22 (10.-23.03.2022)

IMPRESSUM

Pfarramt Stansstad: Sekretariat **041 610 32 84**, Dorfstr. 19, 6362 Stansstad
pfarramt@pfarrei-stansstad.ch / www.pfarrei-stansstad.ch

Gemeindeleiter: Diakon Arthur Salcher 041 610 32 84
gemeindeleiter@pfarrei-stansstad.ch

Pfarradministrator: Dekan Melchior Betschart 041 610 92 61
melchior.betschart@pfarrei-stans.ch

Organisation Kirchenmusik: Markus Rothenfluh, markus.rothenfluh@kfnmail.ch, 041 610 51 25
Susanne Odermatt, sus.odermatt@bluewin.ch, 041 620 62 35

Jugendarbeit: Norbert Jungwirth 041 610 32 84
jugendarbeit@pfarrei-stansstad.ch

Sakristanin: Anita Röthlin 079 918 11 19

Friedhofverwalter: Edi Muri, 041 610 56 22

Pfarramt Obbürgen: Pfarramt **041 610 10 30**, Dönnimatt 5, 6363 Obbürgen
pfarramt.obbuerger@kath.ch / www.pfarrei-obbuerger.ch

Pfarradministrator: Dekan Melchior Betschart 041 610 92 61
melchior.betschart@pfarrei-stans.ch

Kathechetin: Mariann Barmettler 077 418 90 06
mariann.b@gmx.ch

Pfarreiblatt: Vreny Joller 041 610 12 14 / 077 525 66 61
joller.fluehler@bluewin.ch

Sakristan: Josef Christen 041 610 33 62 / 079 312 02 52
christenj@bluewin.ch

Kaplanei Kehrsiten: Sekretariat **079 714 15 95**, Hostettli 13, 6365 Kehrsiten
sekretariat@kapelle-kehrsit.ch / www.kapelle-kehrsit.ch
Öffnungszeiten: Dienstag, 10.00 - 17.00

Pfarradministrator: Dekan Melchior Betschart 041 610 92 61
melchior.betschart@pfarrei-stans.ch

Sakristanin: Annaliese Gasser 079 450 00 42 / 041 610 23 02
sakristanin@kapelle-kehrsit.ch